



- Erhaltungszustand**
- A: hervorragender Erhaltungszustand
  - B: guter Erhaltungszustand
  - C: durchschnittlicher oder beschränkter Erhaltungszustand
  - E: Entwicklungsfläche
  - Z: irreversibel gestört; nicht regenerierbar
  - Erhaltungszustand wurde nicht bewertet
  - kein Lebensraumtyp
  - gesetzlich geschütztes Biotop nach §30 BNatSchG oder §18 BbgNatSchAG

**kartierte und/oder zu entwickelnde FFH-Lebensraumtypen**

3270 Flüsse mit Schilfbänken mit Vegetation des Chenopodium rubri p.p. und des Bidens p.p.

91E0 Auenwälder mit Alnus glutinosa und Fraxino excelsior (Walden, Auen, Inauen, Salicion albae)\*

*\*"prioritärer Lebensraum"*

**Ohne Darstellung (überflüssige Vorkommen als Begleitbiotop)**

3270 Flüsse mit Schilfbänken mit Vegetation des Chenopodium rubri p.p. und des Bidens p.p.

3270 Auenwälder mit Alnus glutinosa und Fraxino excelsior (Walden, Auen, Inauen, Salicion albae)\*

**Erhaltungszustand gemäß:**

- Richtlinie 92/43/EWG des Rates vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen
- 97/26/EG: Entscheidung der Kommission vom 18. Dezember 1996 über das Formular für die Übermittlung von Informationen zu den im Rahmen von NATURA 2000 vorgeschlagenen Gebieten

**Landesumweltamt Brandenburg (Hrsg.) 2004:**  
 Biotopkartierung Brandenburg  
 Band 1: Kartierungsentwurf und Anlagen  
 Potsdam, 312 S.

**Kartierungszeitraum: 2013 - 2014**

- Weitere Themen**
- FFH-Gebietsgrenze
  - Flursückergrenzen
  - Blattstich TK 10

Die Biotopflächen wurden bei der Kartierung nach der BBK-Methode in ihrer gesamten Größe erfasst. Deshalb ist es möglich, dass die kartierten Flächen über die FFH-Gebietsgrenze hinausreichen können. Auch Biotopflächen, die nur teilweise im FFH-Gebiet liegen, werden ebenfalls vollständig auf der Karte dargestellt. In einigen Bereichen wurden die Biotopflächen den unmittelbar angrenzenden (hier nicht betrachteten) FFH-Gebieten zugeordnet. Dabei kann es in diesen Übergangsbereichen dazu kommen, dass keine Biotopflächen dargestellt sind.

**Natura 2000-Managementplanung im BR Flusslandschaft Elbe - Brandenburg**

Geleitet durch den Europäischen Landschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und das Land Brandenburg

**FFH-Gebiete "Elbe" (657), "Elbdeichvorland" (105) und "Elbdeichvorland Jagel" (505)**

**Karte 4: Bestand/Bewertung der Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL sowie weitere wertgebende Biotopflächen - Teilgebiet 1**

